



Frau
Karin May
DIE LINKE-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
05.12.2022

Beantwortung der Anfrage des Stadtratsmitgliedes Frau May - Schnellladestationen für Elektroautos (AF-0268/2022)

Sehr geehrte Frau May,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Alle anzeigepflichtigen Ladesäulen sind in der Ladesäulenkarte der Bundesnetzagentur einsehbar, sofern der jeweilige Anbieter einer Veröffentlichung nicht widersprochen hat. Die Karte beinhaltet auch Angaben zur verfügbaren Ladeleistung.

<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Fachthemen/ElektrizitaetundGas/E-Mobilitaet/Ladesaeulenkarte/Karte/start.html>

Derzeit tritt für Ladestationen im öffentlichen Raum Eisenachs nur die EVB als Betreiber auf. Auf der Website der EVB sind sämtliche E-Ladestationen verortet, siehe hier:

<https://www.evb-energy.de/energieloesungen/e-mobilitaet>

Zusätzlich zu den Ladesäulen im öffentlichen Raum sind auch teilweise Ladesäulen im halböffentlichen (Einkaufszentren, Klinikum, etc.) oder privaten Raum vorhanden und für die Öffentlichkeit nutzbar. Eine Ladesäule beinhaltet meist 2 Ladepunkte.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr
Mi 9:00 – 12:00 Uhr
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 16:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr
und nach vorheriger Terminabsprache

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbueero@eisenach.de

Sprechzeiten:

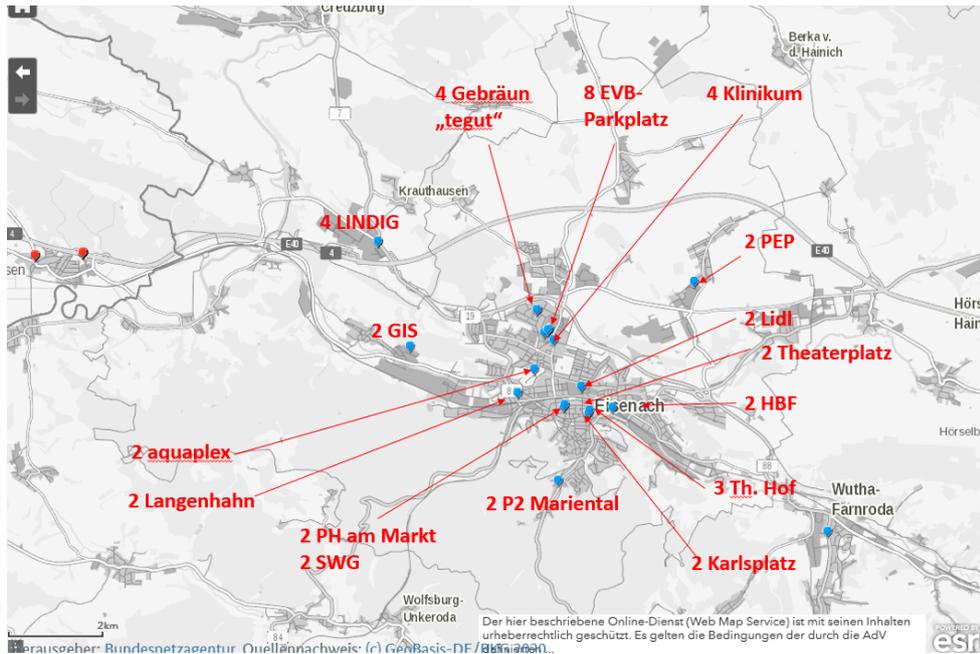
Mo 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Di 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Mi 7:00 – 13:00 Uhr
Do 8:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

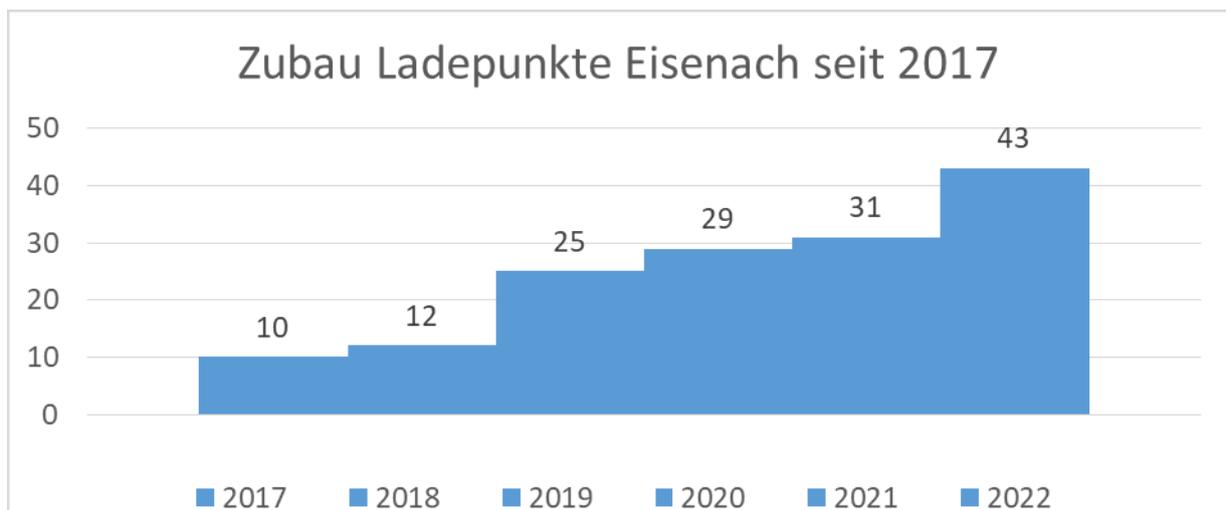
Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704



Ladepunkte in EA nach eigenen Erhebungen, Grundlage Ladesäulenkarte BNetzA



Kumulierter Zubau Ladepunkte EA, Stand 09/2022

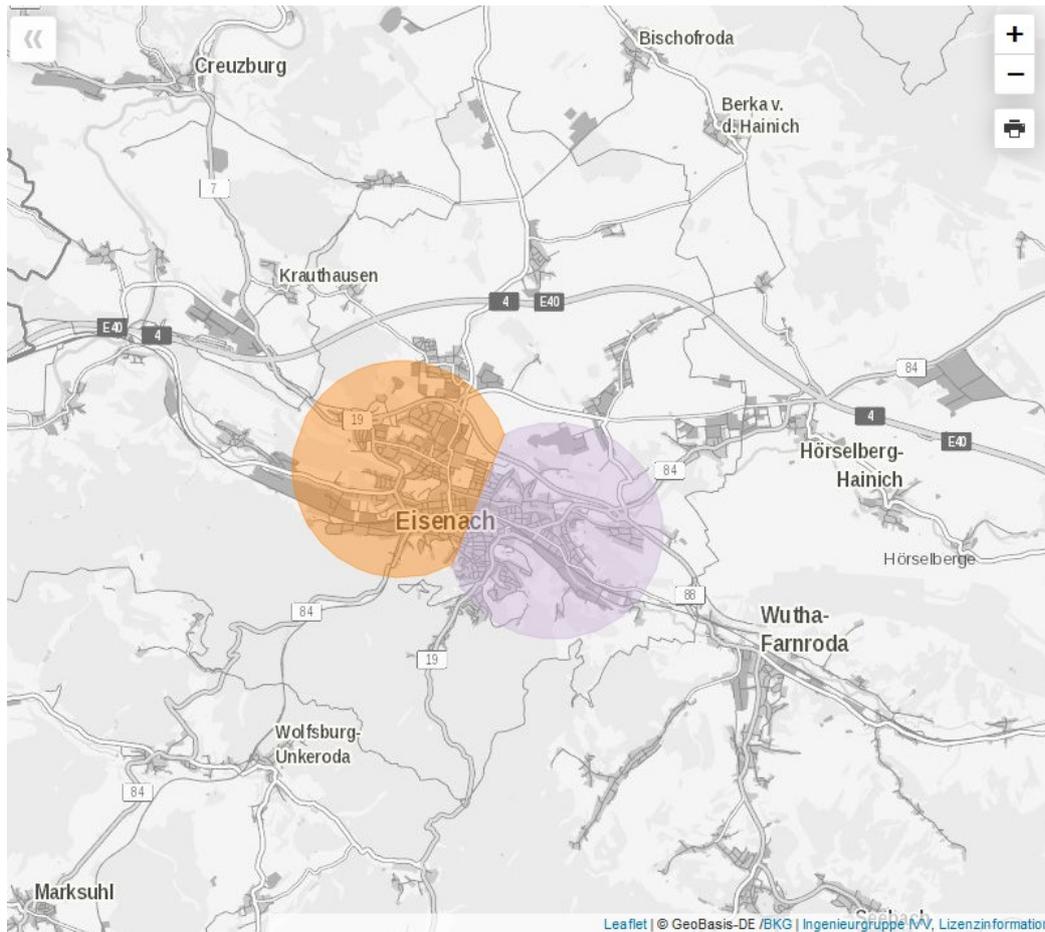
zu 2.

Die Stadt Eisenach möchte den Ausbau der Ladeinfrastruktur forcieren und unterstützen, jedoch nicht selbst als Betreiber auftreten oder Ladesäulen errichten. Daher wird beginnend im Dezember 2022 ein Ladeinfrastrukturkonzept erarbeitet, sodass die zukünftige Ladeinfrastruktur strategisch bedarfsgerecht gesteuert werden kann. Das Konzept wird zu 90% durch die Thüringer Aufbaubank gefördert und beinhaltet folgende Bausteine:

- Bestandsaufnahme
- Szenarienentwicklung und Bedarfsprognose
- Standortkonzept mit Umsetzungsleitfaden
- Elektrifizierungskonzept für kommunalen Fuhrpark

Zudem ist unter Federführung des Bundes das „Deutschlandnetz“ ausgeschrieben.

Für Eisenach sind hierin 2 Standorte mit jeweils 12 Ladepunkten vorgesehen. Das Inbetriebnahmeziel des Bundes ist 2025. Insofern werden voraussichtlich ab 2025 24 Schnellladepunkte mit je min. 200kW in Eisenach vorhanden sein.



Deutschlandnetz, Suchräume Standort Eisenach

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin